

FRONLEICHNA M (B)

31.5.2018  
Klein-Engsdorf

Fronleichnam bedeutet Dienst  
am Leib des Herrn. Fron = Fleh,  
Leichnam = Leib. Es ist der Dienst  
am lebendigen Leib des Herrn:

Christus ist gestorben und auferstanden.

Er ist hier bei uns, weil Er uns  
dienen will, uns, den schwachen

Geschöpfen, die wir seine Liebe brauchen.

Durch seinen Dienst erhöht Er uns:

„Allen, die Ihn aufnehmen, gab Er  
Macht, Kinder Gottes zu werden.“ (Joh 1)

Er nährt uns mit seiner Gegenwart und  
mit seinem Wort: „Als jene die vielen

Menschen sah, hatte Er Mitleid mit  
ihnen; denn sie waren wie Schafe,  
die keinen Hirten haben.“ (Mt 9)

„Ein Bild sagt mehr als tausend  
Worte.“ Dieses Bild für Christi  
Wirkheit ist das Brot und der Wein.  
Es ist nicht nur ein Bild, sondern  
es ist fest selbst, der Brot und Wein  
in seinem Leib und sein Blut  
wandelt - beim Letztmahl  
und heute.

Was sagt dieses Bild der  
unbegrenzten Brote?

- anders als wir Menschen oft  
gesehen sind, tritt Gott beiseite  
auf
- Er ist nicht distanziert, sondern  
uns nahe.

Wir spüren die Beiseitigkeit und  
die Nähe Gottes in der Eucharistie,  
im Brot und Wein, in seinem  
Leib und Blut.

Amen